

# Inhaltsverzeichnis

I. Forschungsinteresse .....	13
1. Hinführung .....	13
2. Zur Problematik des Opferbegriffs .....	16
3. Methodischer Ansatz und Forschungsfragen .....	18
4. Zur Auswahl der Fallstudie .....	22

## *Teil I*

<b>Grundsatzreflexionen zum „Menschenrecht auf Reparationen“</b> .....	25
--	----

II. Begriffseinordnung von „Reparationen“ .....	25
---	----

III. Sinnebenen des Rechts auf Reparationen .....	33
---	----

1. Opferwerdung: Durch menschenrechtliche Unrechtserfahrungen zum Opfer ...	33
---	----

a) Die Leiderfahrung der Opferwerdung .....	34
---	----

b) Mandat der Zeugenschaft .....	42
----------------------------------	----

c) Bürde der Sprachlosigkeit .....	52
------------------------------------	----

d) Zwischenfazit: Opferwerdung durch Unrechtserfahrung .....	56
--	----

2. Opfersein: Anerkennung der Opferwerdung .....	58
--	----

a) Der Begriff der „Anerkennung“ von Opfern .....	59
---	----

aa) Etymologische Parameter und ideengeschichtlicher Werdegang .....	59
--	----

bb) Der Begriff der Anerkennung im wissenschaftlichen Diskurs .....	62
---	----

(1) Anerkennung als Identitätsfrage .....	63
---	----

(2) Anerkennung als Frage von Gerechtigkeit .....	66
---	----

cc) Die Bedeutung der Anerkennung für Opfer internationaler Menschenrechtsverbrechen .....	71
--	----

b) Achtung der Würde als Grundlage der Anerkennung von Opfern .....	75
---	----

c) Anerkennung durch Wahrheit .....	81
-------------------------------------	----

d) Anerkennung durch Schuldzurechnung .....	93
---	----

e) Verantwortungsübernahme durch Entschuldigung .....	105
---	-----

aa) Kriterien einer öffentlichen Entschuldigung .....	107
---	-----

bb) Individuelle Entschuldigungen an internationalen Strafgerichten .....	109
---	-----

f) Zwischenfazit: Opfersein anerkennen .....	113
--	-----

3. Opferanerkennung durch Reparationen .....	117
a) Reparationen als normativer Anspruch .....	117
b) Verfahrensbeteiligung von Opfern .....	119
c) Respektierung der Wünsche und Bedürfnisse der Opfer .....	120
d) Vermeidung neuen Unrechts .....	123

### Teil 2

<b>Einzelfallstudie: Das Verfahren gegen Ahmad Al Mahdi am IStGH</b> .....	124
IV. Opferwerdung im Fall gegen Ahmad Al Mahdi .....	124
1. Historisch-politische Einordnung des Staates Mali .....	125
2. Situation der Rechtsstaatlichkeit und Menschenrechte in Mali 2012 .....	130
3. Bewaffneter Konflikt 2012 und seine Folgen .....	134
a) Überweisung an den IStGH .....	136
b) Offizielle Ermittlungen .....	140
aa) Zuständigkeitsprüfung .....	140
bb) Zulässigkeitsprüfung .....	142
4. Fokussierung auf die Zerstörungen in Timbuktu .....	143
5. Opferwerdung – Erlittene Schäden im Fall Al Mahdi .....	150
V. IStGH als Anerkennungsort des „Opferseins“ .....	153
1. Normative Verankerung im Rom-Statut .....	153
a) Die rechtliche Definition von Opfern .....	154
b) Rechte der Opfer .....	156
c) Rechte des Angeklagten .....	161
d) Recht auf Reparationen im Rom-Statut .....	166
2. Institutionelle Verankerung im Rom-Statut-System .....	172
a) Anklagebehörde .....	173
b) Kanzlei .....	174
c) Kammer .....	176
d) Vertreter der Opfer .....	178
e) Treuhandfonds für Opfer .....	181

### Teil 3

<b>Umsetzung des Menschenrechts auf Reparationen am IStGH</b> .....	189
VI. Völkerstrafrechtliches Verfahren als Anerkennungsprozess des Opferseins .....	189
1. Opferbeteiligung .....	190
a) Der rechtliche Rahmen der Opferbeteiligung .....	190

b) Identität beteiligter Opfer .....	196
c) Schutz von Opfern .....	202
d) UNESCO: Partizipation oder Interessenswahrnehmung? .....	204
2. Feststellung der Wahrheit .....	205
a) Schuldbekennnis .....	207
b) Bitte um Entschuldigung .....	209
aa) Entschuldigung – heilende Effekte, ein Schritt zur Versöhnung oder Re- parationsmaßnahme? .....	213
bb) Bewertung der Entschuldigung durch die Opfer .....	214
cc) Öffentlichkeit und Transparenz .....	216
3. Schuldspruch: Feststellung des Opferseins .....	218
VII. Opferanerkennung durch Reparationen: die Realität am IStGH .....	221
1. Reparationsanordnung gegen den verurteilten Al Mahdi .....	222
a) Haftung von Al Mahdi .....	224
b) Anerkannte Schäden – Anerkannte Opferwerdungen .....	227
aa) Schäden an den geschützten Gebäuden .....	229
bb) Wirtschaftliche Schäden .....	231
cc) Moral harms .....	232
dd) Nicht-anerkannte Schäden .....	234
2. Umsetzung der Reparationsanordnung .....	235
a) Individuelle und kollektive Reparationen .....	236
b) Symbolische Reparationen .....	238
aa) Symbolischer Euro .....	239
bb) Zugänglichkeit der Entschuldigung für Opfer .....	240
cc) Finanzierung der Reparationen .....	241
VIII. Resümee .....	243
1. Normative Überzeugungskraft des Rechts auf Reparationen als Menschenrecht .....	244
2. Praktische Herausforderungen am IStGH .....	247
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>253</b>
<b>Sachwortverzeichnis .....</b>	<b>265</b>